TSV-KURIER

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e. V. www.tsv-modau.de

Handball – Tischtennis – Gymnastik – Wandern

Juni 2018

Frühlings-Sonderheft

- Abschluss der aktiven Mannschaften
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen
- Einladung zum Familientag

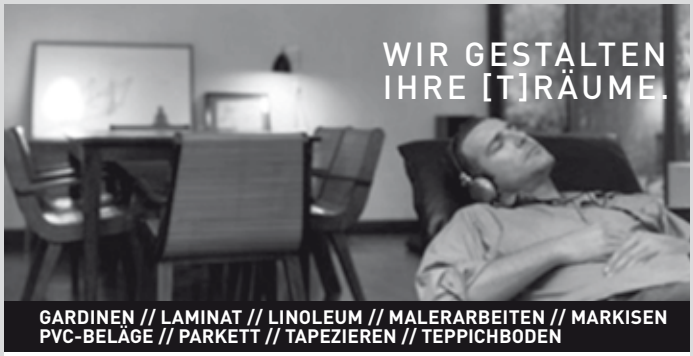
FALKEN
MSG GR.-BIEBERAU / MODAU

Innenausbau · Möbel · Haustüren

- Massivholz-Möbel/Treppen
- Wir reparieren
- Wir restaurieren

Schreinerei Ehrhardt – Holzkreativ

Odenwaldstraße 46–48
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon: 0 61 54/17 79 Telefax 0 61 54/62 43 24



ODENWALDSTRASSE 12
64372 OBER-RAMSTADT
MOBIL: 0173-6524824
WWW.GERRITSCHOTT.DE

SCHOTT
RAUMAUSSTATTUNG

J. Pleyer

Stahl- und Metallbau · Schlosserei

Fenster, Türen, Tore, Treppen, Geländer,
Wintergärten, Überdachungen,
Verarbeitung von Aluminium, Stahl und Edelstahl
Großer Eignungsnachweis für Schweißarbeiten
nach DIN 18800

J. Pleyer GmbH • Röhrstraße 14 • 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154/2536 • Fax 06154/51493

Krämer
Ihr Getränkefachgroßhandel

Erlenweg 10
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: (0 62 57) 9 37 00
Fax: (0 62 57) 9 37 010
E-Mail: info@kraemergmbh.de
Web: www.kraemergmbh.de

die Sonnenblume

Blumen, Floristik & Dekoration

CAROLA KEHR

Im Wiesengrund 6 · 64372 Ober-Ramstadt/Ober-Modau
Telefon 06167/913690 · Telefax 06154/53168

SÄGEWERK GEHRISCH GMBH

64397 Modautal-Hoxhohl · Tel. 06167/9307-0 · Fax 9307-77
e-Mail: Gehrisch-GmbH@t-online.de • www.saegewerk-gehrisch.de

Auszug aus unserem Lieferprogramm: Bauholz bis 14,50 m lang · Latten, Rahmen, Kanthölzer · Bretter, Bohlen · Holzschutzfarbe in div. Farbtönen · Konstruktionsvollholz, Fi/Ta Rauhspund mit Nut und Feder · Nord. Fi/Ta Profilholzbretter · Leimholz, Palisaden, Pfähle · N+F Spanplatten · Schaltafeln · OBS Platten

Verkauf direkt ab Sägewerk oder frei Haus geliefert.
Wir beraten Sie gerne: Mo.–Fr. 7.15–17 Uhr · Sa. 8–12 Uhr

Bäckerei
Heinrich Roßmann
Odenwaldstraße 210
OBER-MODAU
Tel. 06167/404

ESR Pollmeier GmbH
Servo-Antriebstechnik

Hochdynamische Antriebe aus Modau
für den Maschinen- und Anlagenbau weltweit

Entwicklung – Herstellung – Vertrieb

- Servoregler
- Servomotoren
- Motion Control
- Safety
- Software
- Antriebsauslegung
- Komplettlösungen
- Inbetriebnahme, Service

ESR Pollmeier GmbH · Lindenstraße 20 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06167 9306-0 · info@esr-pollmeier.de · www.esr-pollmeier.de

Seit 1836
Darmstädter Hof
zum Schaller
Nieder-Modau

Inhaber: K. Ludwig Schaller

Odenwaldstraße 99
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon 0-61-54-/-35-20

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Modau,

im Mai stand die Jahreshauptversammlung an und dies bedeutet, dass das Vereinsjahr 2017/18 zu Ende ging. Seit unserem letzten Kurier fanden noch einige Aktivitäten in unserem Vereinsleben statt. Dennoch möchte ich zuerst an unsere verstorbenen Mitglieder erinnern und den Familien im Namen des TSV Vorstandes herzliches Beileid wünschen.

Verstorben sind Anneliese Emich, Herbert Schweizer sen., Ernst Pollmeier, Heinrich Mager, Philipp Pastre, Heinz Wüst, Werner Bergauer und Philipp Steinmann.

Wie schon traditionell wurde sehr erfolgreich die Kinderbastel-Weihnachtsfeier in Zusammenarbeit des Frohsinn 03 durchgeführt. Mit viel Einsatz der Betreuer und Eltern beider Vereine konnte wieder ein sehr breites Angebot für unsere „Kleinen" präsentiert werden. In diesem Jahr wurde zum zweiten Mal die Kinderfastnacht mit dem Karnevalsverein KVM zusammen ausgerichtet. Sascha Eck unterhielt die Anwesenden, sowohl die „Kleinen" als auch die „Großen", mit einer Art Animationsmusik gut. Die Resonanz war sehr gut und man ist sich einig, dass dieses Konzept weiterhin verfolgt werden sollte.

Wie zu jedem Jahresende fand der traditionelle Grenzgang des TSV statt. Die Beteiligung war wie gewohnt sehr gut. Aufgrund des schlechten Wetters an den Vortagen musste die von Werner Heuss geplante Route aus Sicherheitsgründen abgeändert werden. Zu guter letzt konnte Werner aufgrund eines Hexenschusses die Wanderung nicht selbst leiten, aber er konnte kurzfristig Helmuth Werner dazu bewegen, diesen Part zu übernehmen. Danke. Der Abschluss fand wieder einmal in der Hofreite Mager statt.

Wie bereits bei der letzten JHV angekündigt, konnte am Anfang des Jahres ein Erst-Helfer-Kurs angeboten werden. Dadurch streben wir eine Steigerung der Übungsleiterqualifikationen an, die allen Kindern und Erwachsenen im Übungsbetrieb zugute kommen kann.

Zum Sportlichen möchte ich auf die nachfolgenden Abteilungsberichte verweisen.

Was dennoch für sie interessant sein könnte, wäre die Größenzahlen des Gesamtvereines. Am Stichtag 31.12.17 belief sich die Mitgliederzahl auf 677. Davon sind ca. 260 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Diese nehmen zum größten Teil an den Übungsangeboten teil.

Zur Zeit spielen in der Tischtennisabteilung fünf Herren- und eine Damenmannschaft, drei Jugend- und zwei Schülermannschaften.

In der Handballabteilung bzw. Spielgemeinschaften drei MSG-, zwei FSG- und neun JSG Mannschaften.

Innerhalb der Gymnastikabteilung findet Mutter Kind, 50+, Nordic Walking und Jedermannsport statt.

Nicht zu vergessen ist die gut besuchte Wanderabteilung.

Dies ist alles nur zu stemmen, wenn ein Verein von ehrenamtlichen Mithelfern unterstützt wird. Wir haben viele, aber es wäre gut, wenn sich noch Leute für ein Ehrenamt, durch diese aufgeführten Zahlen, inspirieren lassen könnten.

Natürlich bedanke ich mich bei allen Ehrenamtlichen und Trainern für ihren Einsatz, egal in welchem Umfang, Hauptsache ist, dass wir unterstützt werden.
DANKE

Euer
Norbert Schaller
(1. Vorsitzender)

MSG Groß-Bieberau/Modau Falken 1

Ein gelungener Neustart war die Saison 2017/18 für unsere erste Mannschaft. Hatte sich das Gesicht zur neuen Runde doch stark verändert. Mit den Abgängen von gleich 6 Leistungsträgern sowie Trainerstab war die Situation vor Beginn der Runde bei allen Beteiligten doch leicht angespannt. Mit Thorsten Schmid konnte zwar ein erfahrener und hochqualifizierter Trainer gefunden werden und auch die Neuverpflichtungen Semmelroth und Batinovic versprachen viel, aber ob es am Ende für eine Platzierung im ersten drittel der Liga reichen würde wusste niemand. Die Vorbereitung von vielen Verletzungen geplagt verlief nicht ordentlich. Auch das fehlen von Allrounder und Abwehrchef Michi Malik bis Ende Dezember war eine große Schwächung. Die Verantwortlichen konnten aber in den eigenen Reihen mit Flo Bauer einen erfahrenen ehemaligen Spieler reaktivieren, der der Mannschaft Stabilität in der Abwehr und Erfahrung im Angriff geben sollte. So ging das neuformierte Team der Falken mit seinem Trainer Thorsten Schmid und Co-Trainer wie auch gleichzeitig Trainer der zweiten Mannschaft Oliver Lücke in die neue Saison. Nun ist das letzte Spiel vor heimischer Kulisse gewonnen worden und die Falken befinden sich auf einem sehr guten 5. Tabellenrang. Die Spielzeit verlief schlussendlich doch wie erwartet. Die Junge und unerfahrene Truppe hatte Ausreißer nach oben und unten. In der einen Woche wurde begeisternder Handball gespielt und in der darauffolgenden das genaue Gegenteil davon. Aufgrund der Ausgeglichenheit der Klasse geriet man sogar kurzzeitig in Abstiegsangst. Engagiert aufspielend stemmte man sich dagegen und so konnten die letzten Wochen sehr erfolgreich bestritten werden und man befindet sich, wie vor bereits erwähnt, auf einem sehr guten 5. Tabellenrang. Der Kader bleibt erfreulicherweise fast komplett. Lediglich Martin Semmelroth Ziel unbekannt, Ian Weber HSG Wetzlar II und Benjamin von Stein zukünftig HSG Nieder-Roden verlassen den Verein. Wünschen wir unserer ersten Mannschaft viel Erfolg für die neue Saison.

Christian Mager

Bilder Jürgen Pfliegensdörfer

MSG Groß-Bieberau/Modau Falken 2

Die Saison 2017/18 geht zu Ende und es ist viel passiert. Im Sommer des vergangenen Jahres hatte man mit Oliver Lücke einen erfahrenen Jugend- und Oberligatrainer geholt, der zugleich als Co-Trainer der 1. Mannschaft engagiert wurde. Die Kombination Thorsten Schmied und Oliver Lücke trainierten bereits zusammen die Hessenauswahl der A-Jugend und so hatte man das optimale Trainergespann für 1. und 2. Mannschaft. Ziel der Verantwortlichen war es, eine bessere Zusammenarbeit zwischen 1., 2. und 3. Mannschaft zu bekommen. Was noch unter der Leitung des erfolgreichen ehemaligen Trainers Silvestri in den Augen der Verantwortlichen nicht optimal funktionierte, sollte in dieser Konstellation weiterentwickelt werden. Doch bereits die Vorbereitung stand unter keinem guten Stern. Durch langwierige Verletzungen bei Spielern der ersten wie auch zweiten Mannschaft konnte keine vernünftige Saisonvorbereitung durchgeführt werden. Die wenigen Vorbereitungsspiele wurden mit großen Leistungsschwankungen bestritten. Positivstes und negativstes Ergebnis waren da der Erfolg beim 3. Ligaabsteiger und Dauerkontrahent der 1. Mannschaft TV Groß-Umstadt 1, die in eigener Halle, ja man könnte fast sagen „vernichtend geschlagen" wurden, aber auch die bittere Beteiligung beim Handballturnier in Bürgel bei dem kein Spiel gewonnen wurde.

So ging man trotz unbefriedigender Vorbereitung, aber sich trotz allem der Qualität des Kaders bewusst, relativ entspannt in die neue Saison. Schnell zeigte sich bei den ersten Spielen, die allesamt gegen Gegner aus dem oberen Drittel geführt wurden, dass es an Abstimmung und Trainingseinheiten fehlte. Bis auf den aktuellen Meister der Saison 17/18 den TSV Pfungstadt der mit starker Leistung zuhause geschlagen wurde, wurden alle anderen Spitzenspiele verloren. Danach folgten die machbaren Gegner und der Erfolg, wie auch die Laune in der Mannschaft kamen zurück. Eine Serie von vier Siegen in Folge konnten erspielt werden, wobei aufgrund der schwachen Trainingsbeteiligung die Einsatzbereitschaft am Wochenende alles zu geben von Woche zu Woche schwanden, und Trainer und Verantwortliche nicht in der Lage waren, diesen Negativtrend aufzuhalten. Endgültig am Tiefpunkt angekommen war dann kurz vor Weihnachten das Auswärtsspiel bei der HSG Nieder-Roden 2. Mit einer äußerst schwachen Leistung verabschiedete man sich in die Winterpause. Alle Beteiligten waren froh, mit etwas Abstand und besinnlicher Ruhe gestärkt in die Rückrunde zu gehen – dachte man. Aber es kam ganz anders. Weihnachten und Silvester waren vorbei und die Vorbereitung auf die Rückrunde sollte beginnen, da kam der Trainer unserer Zweiten Mannschaft Oliver Lücke auf die Verantwortlichen zu mit der Bitte um Freigabe bereits zur Rückrunde, um seinen Heimatverein, den TUS Griesheim, der sich in akuter Abstiegsgefahr befand, zu helfen und dort das Traineramt zur Rückrunde zu übernehmen. Hierzu muss erwähnt werden, dass sollten die Verantwortlichen keinen adäquaten Ersatz finden, er die Runde bei der MSG Bieberau/Modau zu Ende trainieren würde. Jetzt musste schnellstens ein Trainer her, der in der Lage war, die am Boden liegende Truppe wieder aufzurichten und ihr wieder den Spaß am Spiel zu vermitteln, um einen der Klasse des Kaders entsprechenden Tabellenrang am Ende der Saison zu erreichen. Und dieser Trainer wurde gefunden. Mit Andreas Wolf, der bereits äußerst erfolgreiche Jahre mit dem TSV Modau hatte, kam die erhoffte Wende. Die Trainingseinheiten wurden intensiviert und der Spaß am Spiel kam zurück. Folglich kam mit dem Spaß auch der Erfolg zurück. Gravierende Leistungsschwankungen nach unten blieben von nun an aus und die Mannschaft befindet sich aktuell auf einem guten 6. Tabellenrang. Ein versöhnliches Ende einer aufregenden Saison mit vielen Höhen und Tiefen fand am 5. Mai in Bieberau statt, bei dem wir gegen die Offenbacher Kickers mit einem 33 : 33 unentschieden die Runde mit zahlreichen Zuschauern beendeten und anschließend bis spät in die Nacht zusammen feierten.

Der Kader bleibt auch zur neuen Runde komplett und wird durch Tim Pfeiffer und Jonas Schattschneider, beide SKG Roßdorf sowie Patrick Sandu, HSG Erbach und Daniel Kaczmarek, TV Reinheim verstärkt. Trainer für die kommende Saison wird Julian Klein, ebenfalls SKG Roßdorf, der auch als Co-Trainer der ersten Mannschaft gewonnen werden konnte. Hoffen wir also auf eine erfolgreiche und von Verletzungen verschonte neue Runde 2018/19.

Christian Mager

MSG Groß-Bieberau/Modau Falken 3

Erfreulicher lief es dagegen bei unserer 3. Mannschaft. Der eingeschworene Haufen hatte sich zu Rundenbeginn den Aufstieg auf die Fahnen geschrieben. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung unter der Führung von Trainer Milan Brestowanski konnte am vergangenen Wochenende die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg perfekt gemacht werden. Die MSG-Familie gratuliert recht herzlich unserer 3. Herrenmannschaft zur Meisterschaft in der Bezirksklasse B und den Aufstieg in die Bezirksklasse A für die Saison 2018/19.

Christian Mager

Saisonabschlussbericht 2017/18 der FSG Gersprenztal

Für die Damen der FSG Gesprenztal I deutete sich ein bis zu Saisonende spannender Schlussspurt an. In den letzten drei Partien der Saison stand die Mannschaft im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga Darmstadt unter erheblichem Druck.

Die Damen der FSG I blicken auf eine schwierige und extrem unkonstante Saison in der Bezirksoberliga Darmstadt zurück.

Nach gelungenem Saisonstart tat sich die FSG plötzlich schwer ihre Leistung abzurufen und rutschte zum Ende der Hinrunde auf die hinteren Tabellenränge ab. Bemerkbar machte sich hier die zeitweise schwache und unvollständige Trainingsbeteiligung der Damen, welche sich hauptsächlich aufgrund beruflicher Verpflichtungen vieler Spielerinnen jedoch leider nicht verhindern ließ.

Das große spielerische Defizit der Damen stellte (ähnlich wie in der vorherigen Saison) die schwache Angriffsleistung dar: Mit einem Schnitt von 20 Toren je Spiel sowie großen Schwächen im Torabschluss ließen sich die Spiele schlichtweg nicht zu Gunsten der FSG gestalten.

Zu Beginn der Rückrunde stabilisierte sich die Trainingsbeteiligung wieder, was sich prompt in den Spielen und der Leistung der Damen widerspiegelte. Einige wichtige Spiele gegen direkte Tabellennachbarn wurden gewonnen, dennoch befand sich die Mannschaft kurz vor Saisonabschluss auf dem vorletzten und damit einem wahrscheinlichen Abstiegsplatz wieder. In den letzten drei Saisonspielen zählte daher jeder Punkt, um den Ligaverbleib zu sichern. In einem packenden Saisonfinale konnte letztendlich der Klassenerhalt beim Tabellendritten HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden gesichert werden.

Umso erfolgreicher verlief hingegen die Saison der FSG II. Mit nur einem einzigen verlorenen Hinrundenspiel und einer soliden Rückrunde schaffte es das Team, sich kurz vor Rundenabschluss auf Tabellenplatz 2 der Bezirksliga B wiederzufinden. Auch Tabellenplatz 1 ist mit den verbleibenden zwei Spielen noch in realistischer Reichweite.

Das „Außer Konkurrenz" gemeldete Team konnte dabei regelmäßig auf Aushilfen der weiblichen A-Jugend zählen, was die personell angespannte Situation deutlich entschärfte und gleichzeitig eine direkte Verbindung und Anknüpfung der Jugendlichen zur Damenmannschaft herstellte.

Besonders aufgrund des unsicheren Klassenerhaltes der FSG I gestaltete sich die Planung der kommenden Saison recht schwer. Personell werden sich die beiden Damenmannschaften deutlich vergrößern; zahlreiche Zugänge aus der eigenen Jugend sorgen hier für optimistische Stimmung. Geplant ist durch diesen Umstand auch, die FSG II für die kommende Saison in jedem Fall nicht mehr „Außer Konkurrenz" anzumelden.

Klassenerhalt in packendem Saisonfinale gesichert:
Die Damen der FSG I sicherten sich im letzten Saisonspiel durch eine starke Leistung (26:22) beim Tabellendritten HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden den verdienten Verbleib in der Bezirksoberliga Darmstadt.
Das Team der zweiten Damenmannschaft beendete die Saison auf einem guten dritten Tabellenplatz und kann sich für die kommende Saison den Aufstieg in die Bezirksliga A als realistisches Ziel setzen.

Saisonabschlussbericht 2017/18 der JSG Groß-Bieberau/Modau

Nach der Runde 2016/17 nahmen alle Jugendmannschaften an zahlreichen Rasen- und Beachturnieren in der Umgebung teil.

Das Highlight war natürlich das Handballtraining mit dem Weltmeister Oliver Roggisch und dem Spiel der Rhein-Neckar-Löwen in der Halle in Groß-Bieberau.

Zur Winterrunde 2017/18 konnten bei den Mädchen die weibl. A-Jugend in der Berzirksoberliga gemeldet werden und alle anderen Jugenden in Bezirksliga des Kreises Odenwald/Spessart. Alle Teams zeigten viel Einsatzbereitschaft und konnten sich im Laufe der Saison weiterentwickeln.

Bei den Jungs nahmen wir mit einer E-, D- und C-Jugend am Spielbetrieb teil. Die Jüngsten im Bezirk, die Älteren spielten in der Bezirksoberliga, auch hier zeigten alle eine tolle Leistung.

Zum Ende der Saison Ende März mussten wir uns von zwei Jugendtrainer verabschieden. Tobias Führer und Thorsten Stühlinger beendeten ihre Trainerarbeit bei den Jungfalken. Hier nochmal ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Nach dem Altersklassenwechsel Anfang März konnten wieder alle Mannschaften, wie zur Winterrunde, gemeldet werden. Hinzugekommen, nach ein paar Jahren Pause, auch wieder eine männliche B-Jugend.

Neu im Trainerteam begrüßen wir zwei „alte“ Bekannte: Antje Erbeldinger übernimmt die weibliche C-Jugend und Andreas Wolf trainiert die männliche D-Jugend.

Sehr erfreulich ist auch, dass es seit letztem Jahr eine weitere Mini-Trainingseinheit gibt. Aufgrund des großen Zulaufes trainieren mittwochs die Mini-Minis bei Kerstin Reining und Luisa Berger und danach die Minis in zwei Teams hintereinander weg bei Corinna Wolf und Mareike Kehr.

Bedanken möchte ich mich bei Günter Müller, der jedes Jahr die Spielpläne für die Jugend erstellt und dabei immer den Überblick behält sowie bei Ute Müller, die die Jugendkasse abrechnet.

Allen Jung- und Minifalken wünschen wir viel Spaß im Training und bei den Spielen und vor allem eine verletzungsfreie Saison.

Kooperation Kitas/Schulen TSV Modau

Aktuell kooperiert der TSV Modau montags mit der Kita Pfarrgarten und der Kita Modau und freitags mit der Kita AWO Pusteblume. Mit diesen drei Kitas bin ich Anfang Juni wieder bei der Hessischen Sportjugend und dem Deutschen Turnerbund zu Gast. Das ist jedes Jahr das Highlight für die Kitas und auch für mich am Ende eines Sportjahrs in den Kitas, alte und neue Spitzensportler zu treffen. Leider habe ich durch meine Arbeit an der Hans-Gustav-Röhr-Schule im Moment nicht für mehr Kitas Zeit. Für diese so wichtigen Bewegungsstunden in den Kitas habe ich, wie im letzten Kurier berichtet, die Stadt Ober-Ramstadt Ende 2015 mit einem Konzept um Hilfe gebeten sowie die Mitglieder des Gewerbevereins und einige andere Firmen (Ende 2017) aus Ober-Ramstadt, um etwas langfristiges auf die Beine zu stellen. Leider bin ich von der Stadt Ober-Ramstadt etwas enttäuscht. Nach dreijährigen Gesprächen bin ich da nicht wirklich weitergekommen. Nach einer finanziellen Pauschale für 2016 und 2017 wurde mir mitgeteilt, dass es von der Stadt keine finanzielle Unterstützung mehr gäbe und die geleisteten Stunden wie bisher alleine vom TSV getragen werden sollen, da auch kein flächendeckendes Interesse bestehe. Leider gibt es auch keinen Magistratsbeschluss, was mir eigentlich gesagt wurde. Als ich daraufhin bei den Kitas persönlich nachfragte, war von 8 Kitas nur eine Enthaltung dabei, sprich von der Kita, würde die Bewegungsstunde angenommen werden, aber auch nicht schlimm, wenn es keine gäbe. Wenn dies das flächendeckende Desinteresse sein soll und man über den Bewegungsmangel unserer Kinder alle zwei Wochen in der Presse liest, dann kann ich das ganz und gar nicht nachvollziehen. Aber es ist auch ein Stück Motivation mehr, hier etwas zu unternehmen. Ich werde hierzu alle Kitas und ihre Träger und Interessenten/Unterstützer zu einem Gespräch einladen, um über finan-

zielle Unterstützungsmöglichkeiten zu sprechen. Weitere Informationen hierzu gerne direkt von mir.

In der Hans-Gustav-Röhr-Schule ist man auch unter neuer Leitung von Birgit Thiele sehr zufrieden mit den AG's „Schüler in Bewegung“ zusammen mit dem TSV. Hier geht der TSV in dem kommenden Schuljahr 2018/2019 mit einer Anfänger- und einer Fortgeschrittenen-Gruppe nun schon in das dritte Jahr.

Die AG „Schüler in Bewegung“ an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule geht schon in das fünfte Jahr, hier wird es wie in allen anderen Sportarten, auch immer schwieriger, Schüler zu sportlichen Bewegungen zu begeistern und zu motivieren, aber zusammen mit Rene Schüttler (Lehrer an der GCLS) werden wir neben den 5. und 6. Klassen im neuen Schuljahr auch die 7. Klassen ansprechen. Hauptaugenmerk soll wieder auf die Sportarten Tischtennis, Handball und Geräteturnen gelegt werden.

Mit sportlichen Grüßen
Klaus-Peter Poth

FAMILIEN-TAG

17. Juni 2018 • 11 - 16 Uhr
Sportplatz Modau

TSV MODAU

www.tsv-modau.de

Bilder vom Familientag 2016

Neu beim TSV: Nordic Walking

Ein Hallo an alle sportiven Wanderer und Outdoorbegeisterte – seit ein paar Monaten hat der TSV ein neues Sportangebot: Nordic Walking.

Wir sind eine bunt gemischte Gruppe von schnellen Gehern und treffen uns einmal in der Woche zu unserem Sport.

Nordic Walking in der heutigen Form enstammt einer Diplomarbeit zweier finnischer Studenten und ist auf Ausdauer und umfassendes Muskel- und Kardiotraining ausgelegt. Wem Joggen zu anstrengend, bzw. zu langweilig ist oder Probleme mit dem Bewegungsapparat vorhanden sind, dann ist er bei uns gut aufgehoben.

Wir laufen ca. eine bis eineinhalb Stunden und beginnen erstmal locker zum warm werden, bevor wir den immer in das Streckenprofil eingebauten Hügel bewältigen, so das der Puls und die Atmung gut erhöht werden. Danach geht es mit einer ansprechenden Frequenz weiter bis wir zum Ende hin unterbrechen, um etwas Gymnastik zu machen und die Trainingseinheit mit einem lockeren Lauf abschließen.

Wir würden uns sehr freuen, neue Mitläufer begrüßen zu dürfen. Wer es mal probieren möchte, kann dies gerne tun – ich habe noch ein paar Stöcke in Reserve.

Nähere Informationen gibt es gerne bei mir, Hansjörg Kraft 0173/344 1568.

Treffpunkt ist der Parkplatz am Sportplatz, danach fahren wir an eine unserer Laufstrecken.

Benötigt werden: sportliche Kleidung und Stöcke (Wanderstöcke oder gerade Skistöcke funktionieren auch), ein wenig Ehrgeiz und Kondition.

Die 1. Mannschaft hat es leider nicht geschafft und steigt ab in die Bezirksklasse

Bestand noch die Hoffnung nach der Hinrunde, als die „Erste“ den 9. Platz für die Abstiegsrelegation in der **Bezirksliga** inne hatte, steht es zum Ende der Saison 2017/18 fest, dass die 1. Herrenmannschaft mit dem 11. Platz und 14:30 Punkten in die Bezirksklasse absteigt. ***Damit hat der TSV Modau nächste Saison mit der ersten und zweiten Herrenmannschaft zwei Mannschaften in der Bezirksklasse, was die enorm starke Position des TSV Modau in unserer Region unterstreicht.***

Das Stammteam spielte in der Rückrunde in der Aufstellung: *Frank Beltz, Philipp Schreyer, Helmut Weissgerber, Erwin Hansmann, Marco Reiter-Waßmann und Patrick Wannemacher.* Dabei erspielte sich das Doppel *Frank Beltz/Philipp Schreyer* in der Spielrunde eine super Bilanz von 23:2 Spielen und waren das beste Doppel der Bezirksliga.

Die 2. Mannschaft schafft das „Double“ und wird Meister und Kreis-Pokalsieger

Mit der starken Aufstellung *Oliver Debold, Lars Faber, René Schüttler, Robert Köhler, René Neubert und Wolfgang Weber* startete das Team in die **Kreisliga**-Saison. Ziel war von vorneherein: oben mitspielen mit Blick Richtung Aufstieg.

Die Hinrunde gestaltete sich als äußerst holprig. Dennoch musste nur gegen Gundernhausen eine 7:9 Niederlage hingenommen werden. Am letzten Spieltag kam es dann zum Showdown gegen den bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer aus Dieburg. Dieses Spiel konnte überraschend mit 9:0 gewonnen werden, womit man sich erstmals an die Tabellenspitze setzen konnte. – In der Rückrunde konnte man dann an die guten Leistungen anknüpfen und konnte die ersten 3 Partien gewinnen, bevor es zum Spitzenspiel nach Gundernhausen ging. Hoch motiviert und konzentriert gingen wir in dieses Spiel und konnten es auch 9:3 gewinnen. Danach fehlte noch ein Sieg zum Aufstieg, welchen wir 3 Tage später gegen Münster verpassten und damit die 2. Niederlage einstecken mussten. Nach der Osterpause konnte man erst freitags mit einem 9:1 in Niedernhausen den Aufstieg und 3 Tage später zu Hause gegen GSW mit 9:4 die Meisterschaft sichern.

Den Titel bester Spieler der Klasse konnte sich *Oliver Debold* sichern, *Lars Faber* landet als zweitbester Modauer auf dem 6. Rang. In der Doppel-Rangliste belegen *Oliver Debold/Lars Faber* Rang 2. – Kleiner Wehrmutstropfen am Rande: Wir haben in dieser Saison im Schnitt 2 Ersatzleute pro Spiel benötigt und kein einziges Spiel in der eigentlichen Aufstellung bestritten. Vielen Dank hier an unsere 3. Mannschaft, besonders an *Patrick Jöckel*, der fast alle Spiele für uns gemacht hat. Aber auch *André Vollhardt, Mirko Schott und Arthur Tryjanowski* waren immer bereit, wenn Not am Mann war.

Auch im **Pokal-Wettbewerb** lief es überraschend gut. Hier konnten wir in der kreishöchsten Klasse den Titel sichern. Es kamen zum Einsatz: *Oliver Debold, Lars Faber, René Schüttler, Robert Köhler, Patrick Jöckel, Mirko Schott, Arthur Tryjanowski.*

Meister der Kreisliga & Kreis-Pokalsieger

Die 3. Mannschaft belegt den 3. Platz

Mit 27:9 Punkten verfehlt die „Dritte“ knapp den zweiten Rang in der **1. Kreisklasse**. Gute Bilanzen in der Rückrunde erspielten sich *Patrick Jöckel* (13:5), *Arthur Tryjanowski* (11:5), *Bernd Raddatz* (9:6) und das Doppel *Mirko Schott/Arthur Tryjanowski* mit 8:3 Punkten. In der Gruppen-Rangliste gesamt landete *Patrick Jöckel* auf Platz 3 und im Doppel *Mirko Schott/Arthur Tryjanowski* auf Platz 2. Es spielten in der Rückrunde: *Patrick Jöckel, André Vollhardt, Mirko Schott, Arthur Tryjanowski, Adrian Ritter, Bernd Raddatz und Thomas Fuß*. Durch die neue Regelung bei Ersatzgestellungen schaffte *Patrick* trotz Verletzungspech beachtliche 30 Einsätze im Punktspielbetrieb und 4 Einsätze bei den Pokalspielen. Im Pokal-Wettbewerb kam die „Dritte“ bis ins Halbfinale, wo sie gegen Groß-Umstadt III mit 4:1 ausschied.

4. Mannschaft wird „Vizemeister“ und direkter Aufsteiger in die 2. Kreisklasse

Als Vizemeister mit 33:3 Punkten spielt die „Vierte“ nächste Saison in der **2. Kreisklasse**. In der Rückrunde hat die Mannschaft bis auf ein Spiel (Meister TTC Messel auch 33:3 Punkte) alle Spiele gewonnen. Mit 14:0 Punkten hat *Denis Smit* überragend gespielt. Gute Bilanzen spielten *Willi Rodenhäuser* 10:4, *Merle Hunfeld* 3:0, *Werner Lenhardt* 11:4 und die Ersatzspieler aus der „Fünften“ *Florian Quehl* 2:0, *Martin Scholz* 6:1 und *Karl Lorenz* mit 4:0. Bei der Gruppen-Rangliste gesamt ist *Denis Smit* mit 26:3 Punkten auf Platz 2 und *Willi Rodenhäuser* mit 19:8 auf Rang 4 zu finden. Das Doppel *Smit/Rodenhäuser* landete hier mit 9:3 Punkten auf Platz 7. Es gingen in der Rückrunde an den Start: *Denis Smit, Willi Rodenhäuser, Matthias Hansmann, Merle Hunfeld, Patrick Sander, Werner Lenhardt, Josef Hopf und Arne Hegel.*

5. Mannschaft belegt mittleren Tabellenplatz in der 3. Kreisklasse.

Die 5. Mannschaft belegte mit 16:24 Punkten den 7. Platz in der **3. Kreisklasse**. In der Rückrunde musste bei acht Spielen auf die Nr. 3, *Christian Rick*, verzichtet werden. So kamen aber mehrere Jugendspieler, Ersatzspielerinnen und Ersatzspieler zum Einsatz. Das Derby gegen Frankenhausen wurde nach 3,5 spannenden Stunden leider mit 9:6 verloren. Im Hinspiel waren wir mit 9:7 als Sieger nach Hause gefahren. Eine besonders erfolgreiche Pokalrunde konnte die 5. Mannschaft verbuchen, wir qualifizierten uns wider Erwarten für die Endrunde. Positive Bilanzen in der Rückrunde verzeichneten *Karl Lorenz* im hinteren Paarkreuz mit 7:3 Spielen, und *Martin Scholz* im mittleren Paarkreuz mit 8:6 Spielen.

In der Rückrunde spielten: *Günter Ackermann, Florian Quehl, Christian Rick, Martin Scholz, Lothar Schott und Karl Lorenz*. Vielen Dank an die Ersatzspieler *Niklas Schanz, Paul Grünewald, Linus Faber, Sigrid Paschke, Roland Ruths und Eva Spalt.*

Damenmannschaft belegt den 3. Platz in der 1. Kreisklasse

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erspielte die Damen-Mannschaft den 3. Platz mit 16:12 Punkten. Leider konnte *Daniela Rondio* verletzungsbedingt an der Rückrunde nicht teilnehmen. Dennoch haben sich die Damen beachtlich geschlagen. *Merle Hunfeld* erspielte sich in der Rückrunde eine sehr gute Bilanz von 9:0 Punkten und landete in der Einzel Gruppen-Rangliste gesamt auf den dritten Rang. Auch *Annalena Fuß* (4:5), *Sigrid Paschke* (11:13) und *Eva Spalt* mit 12:12 Punkten trugen mit einer ausgeglichenen Bilanz zum mannschaftlichen Erfolg bei. Das Damenteam spielte die Rückrunde in der Aufstellung: *Merle Hunfeld, Annalena Fuß, Sigrid Paschke und Eva Spalt*.

Redaktion: Bernd Raddatz, Albert Würtenberger

TSV Modau Tischtennis Nachwuchs

Unsere **1. Jugend** konnte einen tollen 2. Platz in der **Kreisliga** mit 31:5 Punkten belegen. Es spielten: *Patrick Sandner (12:0), Paul Grünewald (15:6), Linus Faber (22:2).* Ersatzspieler: *Juri Poth, Niklas Schanz, Kaan Akdogan und Marc Bintz*.
Die **2. Jugend** wurde **ungeschlagener MEISTER** mit 28:0 Punkten in der **2. Kreisklasse**. Es spielten: *Niklas Schanz (19:2), Johanna Fuß (11:5), Kaan Akdogan (15:1), Florian Sandner (7:0) und Joel Bernau.*
Die **3. Jugend** belegte mit 8:20 Punkten den 7. Platz in der **3. Kreisklasse**. Es spielten: *Florian Sandner (6:0), Natalie Lorenz (5:1), Amy Hartmann, Joel Bernau, Dominik Koops, Ronja Zimmermann, Aldin Memeti, David Stöhr und Emil Wolf.*
Die **1. B-Schülermannschaft** belegte den 7. Platz in der **Kreisliga**. Es spielten: *Marc Bintz (11:41), Julius Schumacher, Aldin Memeti, Daniel Heitkämper und David Stöhr.*
Erfreulich das Abschneiden unserer **zweiten B-Schülermannschaft**, die sich noch den 4. Platz sichern konnten.

Sehr gut besucht ist der Trainingsbetrieb – hier sehen wir bei den ganz jungen Jahrgängen immer wieder neue Gesichter.

Das Training findet montags und freitags von 17:00–19:45 Uhr statt. Wir trainieren in zwei unterschiedlichen Gruppen während der Trainingszeit. Von 17:00–18:15 Uhr trainieren unsere Jüngsten im Anschluss unsere A-Schüler und Jugendlichen. Zur Zeit stehen uns fünf Trainer(innen) zur Verfügung.
René Schüttler unterstützt die **Schul-AG** des TSV Modau in Ober-Ramstadt – u.a. mit Tischtennis-Trainingseinheiten.

Am 4. März begleitete ich 5 Nachwuchsspielerinnen vom TSV Modau zu den **Kreiseinzelmeisterschaften**. An diesem Tag sammelten unsere Mädels eine Menge Erfahrungen – zum einen traten sie gegeneinander an, aber auch gegen Mädchen aus anderen Vereinen. Der Ehrgeiz war sehr hoch und es flossen nach dem einen oder anderen Spiel auch mal Tränen. Es wurden aber nicht nur spielerische Erfahrungen gesammelt, sondern auch wie es ist, in einer riesigen Halle zu spielen, wo über 20 Tische aufgebaut sind und somit eine Menge Kinder herumwuseln. Insgesamt belegten wir die Plätze 3-7, und vier von uns haben sich für das nächste Turnier qualifiziert.

Johanna Fuß, Kinder- & Jugendtrainerin

Die MEISTER-Mannschaft – Jugend 2. Kreisklasse.

Schöne Erfolge bei den Kreiseinzelmeisterschaften.

In den Osterferien hatten wir einen 3-tägigen Tischtennislehrgang bei uns in der Modauhalle.
Motto: „Trainieren wie die Profis".
Es gab vormittags eine Einheit, dann eine gemeinsame Mittagspause und danach noch eine Einheit, die sich meistens damit beschäftigte, das gelernte vom Vormittag in einem Spiel umzusetzen. Unser Lehrgang war sehr gut besucht und die Kinder hatten alle sehr viel Spaß. Abgeschlossen haben wir die drei sehr trainingsintensiven Tage mit den **Nachwuchs-Vereinsmeisterschaften.** *Die Siegerehrung findet am TSV Familientag statt. Bilder dazu im nächsten TSV-Kurier.*

HAARSTUDIO
BRAUNGARDT
Inh. Nadja Aufleger
Ringstraße 23
Ober-Ramstadt / Modau
✂ 0 61 67/ 397

GUTSCHEIN für Ihr persönliches Hörprofil...

+ Kommen !
+ Testen !
+ Staunen !

optic art Grollich
BRILLEN · KONTAKTLINSEN · HÖRGERÄTE
Inh.: Heiko Wesslein
Darmstädter Str. 66 • 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 0 61 54 / 35 47

... im Wert von €30,-

Darin enthalten: Hörtest + Verstehenstest + individuelle Hörberatung inklusive Dokumentation (Dauer ca. 40 Minuten)

Um Wartezeiten zu vermeiden empfehlen wir Ihnen einen Termin zu vereinbaren.

Jetzt pfungt's.
Mit viermal Gold.

Pfungstädter Biere wurden wiederholt mit DLG-Gold für höchste Qualität und besten Geschmack prämiert.

Dazu sind unsere Biere mit dem Qualitäts- und Herkunftszeichen „Geprüfte Qualität – HESSEN" geadelt. Denn Pfungstädter Biere werden mit natriumarmem Quellwasser aus dem GEO-NATUR-PARK *Bergstraße-Odenwald* in anerkannter Mineralwasserqualität, eigens gezüchteter Bierhefe, feinstem Naturhopfen und ausschließlich hessischer Gerste aus kontrolliertem Anbau gebraut.

Pfungstädter
Pfungstädter
Pfungstädter

Gymnastik

Gymnastik „Fit mit Spaß“

Das Jahr 2018 haben wir nach einer kurzen Winterpause wieder mit Sport und Spaß begonnen. Unsere Gymnastikstunden dienstags (9.00 –10.00 Uhr) und donnerstags (20.15 – 21.30 Uhr) gingen los.

Nachdem wir in Schwung waren, startete die nächste Attraktion „Fastnacht 2018“. Wie jedes Jahr ging es zu Mama Lucia, um dort mit einem fröhlichen Essen unsere Weiberfastnacht zu feiern. Anschließend wurde in Zeilhard die Weiberfastnacht mit vielen anderen Fastnachtsfreudigen Frauen ausklingen lassen.

Nicht genug Fastnacht “Nein“, an Fastnachtsdienstag, der Kinderfastnacht vom TSV und KVM, ging es weiter. Viele Helfer aus unseren beiden Gruppen haben gemeinsam die Organisation rund um die Kinderfastnacht unterstützt. DANKE dafür.

Nach den tollen Tagen war wieder Gymnastik oder Walken (in den Ferien) angesagt.

An unserer Abteilungsversammlung im April wurde ein neuer Abteilungsvorstand und Jugendabteilungsvorsitz gewählt. Aus dem „alten“ Abteilungsvorstand sind aus privaten Gründen Nicole Müller und Silvia Eißler ausgeschieden. Danke für eure intensive und über viele Jahre gehende Unterstützung in unserer Abteilung.
Neu gewählt wurden:
Ilka Riemann, Abteilungsleiterin
Angela Ackermann, stellvertretende Abteilungsleiterin
Klaus- Peter Poth, kommissarischer Jugendleiter
Rita Weber, Schriftführerin
Herzlichen Glückwunsch zu eurer Wahl und auf eine weitere gute unterstützenden Zusammenarbeit.
Danach ging es weiter mit den Vorbereitungen des Familientags im Juni mit proben und üben.
Immer dabei unser Motto „FIT mit SPAß“ .
Euer Fit mit Spaß Team

Gymnastik „50+“

An Weiberfastnacht feierten wir auch 2018 wieder bei Anneliese. Unser Motto war Walt Disney. Wir hatten wie jedes Jahr viel Spaß bei Musik und vielen närrischen Vorträgen. Es gab reichlich zu essen und zu trinken.
Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19 Uhr 15 zur Gymnastik unter der Leitung von Brigitte Färber. Im Vordergrund steht bei uns Spaß und Freude an der Bewegung, um auch im Alter fit und beweglich zu bleiben. Vielleicht gibt es neue Mitturnerinnen? Wir würden uns sehr freuen.
Es grüßen die Damen von der Gymnastikgruppe 50 plus

Wanderabteilung

Am 28. Januar 2018 haben wir unsere Planungsversammlung für das Wanderjahr 2018 in der Gaststätte Bergauer abgehalten. 12 Mitglieder der Wanderabteilung waren anwesend. Wir haben zusammen die Planung für das Wanderjahr 2018 durchgeführt.

Danke den Wanderfreunden, die sich bereit erklärt haben, eine Tour zu planen und zu organisieren.
Unsere Gruppe versteht sich gut und wir haben immer viel Spaß bei den Wanderungen, was die Teilnehmerzahlen belegen.

Es wird immer für eine gute Einkehr gesorgt, was den Zusammenhalt stärkt. Für die Wanderer/innen, die nicht mehr mitlaufen können, wird eine Fahrgelegenheit organisiert um am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen zu können.

Die Wanderabteilung lädt alle, die in einer Gemeinschaft wandern wollen ein, in der Gruppe mitzumachen.
Euer Abteilungsleiter Werner Heuss
Tel.: 06167/939339
E-Mail: werner-heuss@gmx.de

Tourenplanung für 2018

Datum	Tour	Wanderführer
25.02.18	Neutsch 38 Teilnehmer	Heuss, 06167/939339
25.03.18	Hof Schleiersbach 40 Teilnehmer	Kuhn/Heuss, 939339
15.04.18	Zwingenberg 38 Teilnehmer	Teske, 06167/583
27.05.18	Mörlenbach – Juhöhe	Roth, 06167/520
24.06.18	In Planung	Kuhn, 06167/1421
22.07.18	In Planung	Hock, 0170/2290228
19.08.18	In Planung	Schuchmann, 06167/1409
23.09.18	In Planung	Heuss, 06167/939339
21.10.18	In Planung	Hock, 0170/2290228
11.11.18	In Planung	Schuchmann, 06167/1409
29.12.18	Grenzgang, Nord/Westl. Teil	Heuss, 06167/939339

Wir gratulieren nachträglich zum ...

60. Geburtstag: *Helmut Beyer, Beate Reim, Anette Mrugalla, Jürgen Ritzert*

65. Geburtstag: *Brigitte Färber, Karl-Heinz Merz*

70. Geburtstag: *Gisela Wolf, Josef Hopf*

75. Geburtstag: *Heinrich Funk, Günter Reinheimer, Dieter Kraft*

80. Geburtstag: *Amalie Bachmann, Georg Ruths*

90. Geburtstag: *Gertrud Mager*

Neue Mitglieder im TSV Modau

Leonard von Schüssler
Andreas Rapp
Sara Klytta
Finn Klytta
Eric Klytta
Cleo Schreiber
Svenja Anna Jährling
Emilie Juliane Lehmann
David Kraft
Lea Schwerer
Heike Kryjom
Marcel Kryjom
Annika Rapp
Tjark Posselt
Tim Volk
Tim Uhlmann
Cail Witt
Norwin Diehl
Oliver Diehl

Wir gedenken unseren langjährigen Mitgliedern:

Ernst Pollmeier
Philipp Pastré
Heinz Wüst
Werner Bergauer sen.
Philipp Steinmann

www.tsv-modau.de

Besuchen Sie unsere Homepage. Dort finden Sie viele aktuelle Informationen rund um den TSV: Die letzten Ausgaben des TSV Kurier in elektronischer Form, Mitgliederanträge, Rückblicke auf Veranstaltungen, Termine und Spielpläne.

Kirchstraße 40
Nieder-Modau
Tel. 06154-630133

BUXMANN'S Gemüseladen

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 9 - 12 Uhr/15 - 18 Uhr; Samstag: 8 - 12 Uhr
Mittwoch: nachmittags geschlossen

REIFEN-MERZ
Inh. Dimitri Lust
Dieselstraße 3 · Ober-Ramstadt
Tel. 06154/58283

Blumen Poth
Floristikfachgeschäft
8.00–18.30 Mo.–Fr.
8.00–14.00 Sa.
Odenwaldstraße 105
Ober-Ramstadt/Modau
Tel. 06154/4253
Fax 06154/3059

Florist

ALLES, WAS GUT TUT. Fast unter einem Dach.
In den Leppsteinswiesen 22 • 64380 Roßdorf
Tennisanlage Haldy & Böhmann Roßdorf GmbH
WEINLAGER ZIRO
Tennisanlage Leppsteinwiesen • T. 06154 82582
info@tennisanlage-leppsteinwiesen.de
Weinlager ZIRO GbR • T. 06154 577788 • weinlagerziro@t-online.de

Für Ihre Augen und Ohren der passende Schmuck

Hirt
AUGENOPTIK + HÖRAKUSTIK
Ober-Ramstadt
Darmstädter Str. 6
Optik: (06154) 51407
Akustik: (06154) 51420
kostenlose Parkplätze im Hof
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr
Internet: www.hirt.de

FENSTER & TÜREN
HAUSTÜREN
FENSTER
INNENTÜREN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
REPARATURARBEITEN
DASCHER & PARTNER
BAUELEMENTE GMBH
64397 MODAUTAL-LÜTZELBACH
LICHTENBERGER WEG 16A
TELEFON 0 62 54 / 18 02
TELEFAX 0 62 54 / 25 07
www.dascherundpartner.de

klein-Italien
Pizzeria
06167 - 7788
www.pazo.de
pizza@pazo.de

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Norbert Schaller, 2. Vors. Reinhard Mager
vorstand@tsv-modau.de
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Reinhard Mager, Dr. Robert Reining, Albert Würtenberger, Christian Mager, Rita Hirsch, Ilka Riemann, Werner Heuss
Gestaltung: Marita Beyer · Druck: TipTopDruck

DER HOFLADEN

Irma Schmidt

Jetzt in Frankenhausen!

Obst, Blumen & Gemüse

Frankenhöhe 8 · 64367 Mühltal/Frankenhausen · Tel.: 06167/9395105 · Fax: 06167/9395106
Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr
Samstags von 8 bis 13 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

Spahn Bau GmbH

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

HOCH- UND TIEFBAU
PFLASTERARBEITEN
ABDICHTUNGEN

und vieles mehr ...

Röhrstrasse 18 • 64372 Ober-Ramstadt
Fon 06154 - 1375 • www.spahn-online.com

Gaststätte – Metzgerei

RAUTH

Party-Service

Groß-Bieberau/Rodau · Tel. 0 61 66 / 82 92 · Fax 6 01 33

Ackermann

planen gestalten installieren

Ihr neues Bad

- Bäderausstattung
- Reparaturarbeiten
- Gas- und Sanitärtechnik
- Spenglerei

Odenwaldstraße 90
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon 06154 / 2225 · Telefax 5512
E-Mail: info@ackermann-bad.de

www.ackermann-bad.de

Elektro Haas

Inhaber Hans-Jürgen Wüst

seit 1952

ELEKTROINSTALLATIONEN – ANTENNEN UND BLITZSCHUTZANLAGEN – VERKAUF VON GROSS- UND KLEINGERÄTEN – REPARATUREN

Odenwaldstraße 29 · 64372 OBER-RAMSTADT/Modau
Telefon 06154/2218 · Telefax 06154/53211

Nahverkehr • Fernverkehr • Sonderfahrten
Logistische Dienstleistungen • Outsourcing-Projekte

SPEDITION SCHANZ
seit 1927

www.schanz-spedition.de

ELEKTRO FEY

Elektro-Installationen aller Art
schnell, sauber und preiswert ausgeführt
von Ihrem Fachbetrieb der Elektro-Innung

Beratung • Planung • fachgerechte Ausführung

Ober-Ramstadt/Nieder-Modau · Wiesenweg 8
Tel. 0 61 54 / 55 10 · Fax 0 61 54 / 5 31 94

Haben Sie für Ihr Alter gut vorgesorgt?

Riesterrente + Rürupprente + Lebenversicherung + Geldanlage

Frühes an Später denken!

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Regionaldirektion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Fritz Struve

Odenwaldstr. 178
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06167 912633
Fritz.Struve@allfinanz-dvag.de